

**NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen am **20.11.2018** um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Prüzen

**Teilnehmer:** - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -  
vom Amt Güstrow-Land: Frau Neugebauer

**Tagesordnung:** - siehe beigefügte Kopie -

**A) Öffentlicher Teil****Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Herr Kissmann eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen. Er begrüßt die Gemeindevertreter, die Einwohner sowie Frau Neugebauer vom Amt Güstrow-Land. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

**Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde**

Um 19:01 Uhr unterbricht Bgm. Herr Kissmann die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung für die Einwohnerfragestunde.

**B) Einwohnerfragestunde**

Frage	Antwort
GV Herr Schmicker teilt mit, dass beim Buswartehäuschen in Tieplitz die Äste der danebenstehenden Linde auf das Dach schlagen. Um weitere Schäden am Dach des Buswartehäuschens zu vermeiden, sollten die Äste der Linde zurückgeschnitten und zusätzlich das Dach vom Moos befreit werden.	Bgm. Herr Kissmann beauftragt GV Herrn Köster mit der Beseitigung der Mängel.
Einwohnerin A und Einwohner B bemängeln die Straßenbeleuchtung an den Bushaltestellen in Karcheez und Prüzen. Da die Bushaltestellen auch von Schulkindern genutzt werden, besteht hier dringender Handlungsbedarf. Einwohnerin C schlägt weiterhin vor, hellere Leuchtmittel in die Straßenbeleuchtung einzubauen.	GV Herr Köster schlägt vor, zur Sicherheit für die Kinder, Absperrbaken zur Straße und zur Seite hin aufzustellen. Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu. Zusätzlich soll das Amt Güstrow-Land eine Geschwindigkeitsmessung für die Ortsteile Hägerfelde Ausbau und Karcheez in Auftrag geben.
Einwohnerin A fragt an, ob die Möglichkeit besteht, in Karcheez und in Gülzow (Langenseer Weg) Schilder mit den Hinweisen „Vorsicht Kinder!“ oder „Freiwillig 30“ aufzustellen.	Bgm. Herr Kissmann teilt hierzu mit, dass die vorgenannten Schilder in Eigeninitiative angebaut werden können. Diese haben jedoch keine rechtliche Wirkung. Der An- und Abbau eines Verkehrsschildes mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h muss

	wiederm bei der Verkehrsbehörde beantragt werden.
Einwohner B fragt nach, ob neue Informationen zu den Baumaßnahmen „Bülower Weg“ und „Werder Straße“ vorliegen.	Frau Neugebauer informiert darüber, dass laut Mitteilung von Frau Grundmann, Sachbearbeiterin im Landkreis Rostock, Amt für Kreisentwicklung, im nächsten Jahr voraussichtlich der erste Bauabschnitt „Werder Straße“ mit ILERL-Fördermitteln gefördert wird.
GV Herr Pfützenreuter hat 3 Bürgerfragen:  1. Die Einwohner haben sich darüber beschwert, dass sie bei der Entscheidung über die Anschaffung von Spielgeräten nicht mit einbezogen wurden.  2. In der Güstrower Straße in Gülzow ist eine Straßenleuchte defekt. Die Einwohner wünschen die Reparatur der defekten Leuchte.  3. Die erste Stufe der Treppe zum Frauentreff ist sehr marode. Besteht hier die Möglichkeit, mit wenig Aufwand die Treppe zu reparieren?	GV Herr Köster teilt mit, dass die Aufteilung der Spielgeräte für die Ortsteile Gülzow, Karcheez, Boldebeck und Groß Upahl gerecht erfolgt ist. GV Herr Wöller informiert weiterhin, dass etwas Geld für den Fallschutz und die Bepflanzung zurückbehalten wurde.  GV Herr Köster informiert darüber, dass der Aufwand für den Austausch einer Lampe zu hoch ist, da hierfür ein Hubwagen erforderlich ist, welcher ausgeliehen werden muss. Dies sei mit zusätzlichen Kosten verbunden. Bis jetzt sind zwei Lampen in der Gemeinde defekt. Er sammelt zunächst die Aufträge und wird die Reparatur zu gegebener Zeit ausführen.  GV Herr Wöller spricht sich für eine komplette Sanierung aus und schlägt vor, die Sanierung der Treppe auf die Liste für das nächste Jahr zu setzen und die erforderlichen Mittel in den Haushalt 2019 einzustellen.
GV Herr Blümel macht darauf aufmerksam, dass der Schaukasten in Gülzow von innen beschlagen ist.	GV Herr Köster teilt hierzu mit, dass der Mangel bereits beseitigt wurde. Die Entwässerungslöcher wurden geöffnet und gereinigt.

Weitere Anfragen ergehen nicht.

**C)**

**Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

Bgm. Herr Kissmann schließt die Einwohnerfragestunde um 19:29 Uhr und eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung wieder.

**Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Es ergehen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Bgm. Herr Kissmann lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

**Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 11.10.2018**

Durch die Gemeindevertretung werden keine Änderungsanträge gestellt.

Es erfolgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 11.10.2018.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 11.10.2018 gebilligt.

**Punkt 6: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Bgm. Herr Kissmann geht auf folgende Themen ein:

1. Gasversorgung durch die Stadtwerke Güstrow

Wie auf der letzten Sitzung bereits mitgeteilt, haben die Stadtwerke Güstrow, die einige Umlandgemeinden mit Gas versorgen, die Absicht, sich die sogenannten „Verluste“ von den Gemeinden ersetzen zu lassen.

Es wurden den Gemeinden Interimsverträge übergeben, in denen sie die Erstattung der nachgewiesenen Negativerträge anerkennen sollen. Er ist der Meinung, dass diese Verträge einer genauen Überprüfung unterzogen werden müssen.

Nach einer ersten Zusammenkunft mit den Gemeinden, der WEMAG und dem Amt, soll ausgelotet werden, ob nicht die WEMAG das Leitungsnetz übernimmt und die Gemeinden zukünftig mit Gas versorgt. Bgm. Herr Kissmann erklärt, wie wichtig es ist, sich um einen neuen Gaslieferanten zu bemühen. Es wird auf alle Fälle nach einer Lösung gesucht, die aber nicht heute und morgen zur Verfügung stehen wird.

Wir sind auch Anteilseigner bei der WEMAG, daher ist die Lösung, dass die WEMAG der neue Gaslieferant wird, wohl die beste für die Gemeinden. Er ist der Meinung, einen anderen Gaslieferanten zu finden, der ein solch kleines Leitungsnetz von den Stadtwerken übernimmt, um die paar Haushalte zu versorgen, sehr schwierig ist.

2. Naturschutzgenehmigung für den Landwirtschaftsbetrieb Am Groß Uphaler See GmbH

Bgm. Herr Kissmann informiert darüber, dass der Landwirtschaftsbetrieb Am Groß Uphaler See GmbH am 26.10.2018 die erforderliche Naturschutzgenehmigung zum Bau der Fahrsiloanlage erhalten hat.

Auf sein Bitten hin, ihm mitzuteilen, welche Ausgleichsmaßnahme für den Bau der Fahrsiloanlage vorgesehen ist, erhielt Bgm. Herr Kissmann folgenden Kommentar vom Landkreis:

„Die Übersendung der Naturschutzgenehmigung vom 26.10.2018 ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich. Ich bitte diesbezüglich um Verständnis.“

Bgm. Herr Kissmann hat kein Verständnis dafür. Zumal die Ausgleichspflanzung aus dem Jahr 2009 immer noch nicht realisiert worden ist (ein Fahrsilo ist seinerseits gebaut worden). Damals sollte eine Hecke von 181 m Länge, 10 m breit, in 5-reihiger Bepflanzung, als Ausgleich dienen. Im Gegensatz dazu: Die Gemeinde hat im Ortsteil Boldebuck einen Baum abgenommen und ist dazu verpflichtet worden, einen Ersatz zu pflanzen. Dieser Baum wird in Boldebuck im Weidenweg, nach Ausschreibung von der Gartenbaufirma Kalisch, gepflanzt.

### 3. Steganlage Bungalowsiedlung Parum

Das Ordnungsamt hat den Steg in der Bungalowsiedlung Parum teilweise gesperrt. Hier ist die Gemeinde aufgefordert worden, Ersatz zu schaffen. Es wurden zwischenzeitlich Angebote für die Erneuerung der Steganlage eingeholt. Diese liegen zwischen 15 und 26 T€. Einige Vertreter der Bungalowsiedlung haben im Sommer dieses Jahres, ihre Hilfe für die Erneuerung der Steganlage zugesagt. Bislang kam jedoch keine Resonanz aus der Siedlung. Er muss somit davon ausgehen, dass die Erneuerung der Steganlage doch nicht so dringend ist und eine Reparatur in Eigenregie nicht erfolgen wird. Ansprechpartner in dieser Angelegenheit ist Herr Behn aus Parum. In dieser Sache wird zunächst abgewartet.

### 4. Hauptversammlung der Jagdgenossenschaft Prützen

Am Donnerstag, den 22.11.2018 lädt die Jagdgenossenschaft Prützen zur Hauptversammlung im Gemeindehaus Prützen ein.

### 5. Seniorenweihnachtsfeiern in der Gemeinde

Die Seniorenweihnachtsfeiern finden an folgenden Tagen statt:

1. am 12.12.2018 um 14:30 Uhr in Prützen
2. am 14.12.2018 um 14:30 Uhr in Gülzow

### 6. Einladung des Landrates

Der Landrat hat die Bürgermeister und Ämter auch in diesem Jahr zu einem Gespräch eingeladen. Leider ist das Thema „Schnelles Internet“ kein Thema auf der Tagesordnung.

### 7. Sanierung der Bundesstraße B 104

Im Zuge der Bundesstraßensanierung wurde Dank Herrn Ribinski, Betreiber der Gaststätte am Karpfenteich in Tieplitz, die Ortseinfahrt in diesem Bereich repariert. Dieser hat den Kontakt zur Baufirma gesucht und somit die Sanierung der Ortseinfahrt ermöglicht. Durch den Bauhof wurden die Restarbeiten (Randarbeiten) ausgeführt.

### **Punkt 7: Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen für die Maßnahme „Fassadensanierung der Kindertagesstätte in Gülzow“ DS-Nr. 56/18**

Bgm. Herr Kissmann verliest die vorliegende Beschlussvorlage.  
Die Beschlussvorlage DS-Nr. 56/18 gelangt zur Abstimmung.

#### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

### **Punkt 8: Beschluss zur Vergabe des Auftrages für den Kauf von Spielgeräten in Gülzow, Karcheez, Boldebeck, Groß Upahl und Bänken für die Orte Tieplitz, Groß Upahl und Gülzow DS-Nr. 57/18**

Bgm. Herr Kissmann verliest die vorliegende Beschlussvorlage.  
Über die Beschlussvorlage DS-Nr. 57/18 wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 9: Beschluss zur Übertragung von Haushaltsmitteln in das Jahr 2019**  
**DS-Nr. 58/18**

Bgm. Herr Kissmann verliest die Beschlussvorlage.  
Es erfolgt die Abstimmung über die Beschlussvorlage DS-Nr. 58/18.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 10: Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen für die Maßnahme**  
**„Straßenentwässerung Prützen Hof 8“ und Einstellung der Kosten in die**  
**Haushaltsplanung 2019**  
**DS-Nr. 59/18**

Bgm. Herr Kissmann erläutert kurz das Problem der Straßenentwässerung in Prützen Hof 8. Die Sachlage ist seit Jahren bekannt und das Problem muss dringend behoben werden. GV Herr Köster hat die Verrohrung überprüft und schlägt vor, das vorhandene Rohrnetz durch eine Fachfirma, z.B. die Firma Rohrreinigungsfirma Dähn, überprüfen und das Problem beheben zu lassen. Der Auftrag soll durch das Amt ausgelöst werden.

Bgm. Herr Kissmann beantragt daraufhin die Vertagung des Beschlusses DS-Nr. 59/18.

Über die Vertagung der Beschlussvorlage DS-Nr. 59/18 wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

**Punkt 11: Anträge und Anfragen**

GV Herr Köster teilt zum Bericht des Bgm. Herr Kissmann Punkt 3 Folgendes mit: Ausbesserungsarbeiten am Steg wurden von ihm ausgeführt. Diese wurden teilweise wieder abgerissen. Die Badestelle sowie der Steg werden durch die Badegäste in den Sommermonaten viel genutzt. Durch den Abriss verliert der Steg möglicherweise seinen Bestandsschutz.

GV Herr Schmicker spricht sich für den Abriss des Steges und die Aufschüttung des Uferbereiches mit Kies aus.

GV Herr Blümel informiert darüber, dass für die Errichtung eines Badesteges keine Baugenehmigung, jedoch eine Naturschutzgenehmigung erforderlich ist. Weiterhin teilt er mit, dass die privaten Stegbauer ihren Bauschutt zum Teil auf Gemeindegrundstücke abladen und ihre Steganlagen für die Allgemeinheit sperren.

Bgm. Herr Kissmann schlägt vor, den Vorstand der Bungalowsiedlung zur nächsten GV-Sitzung einzuladen.

Bgm. Herr Kissmann teilt mit, dass dem Amt ein Antrag einer Familie D aus Groß Upahl vorliegt, in dem die Einleitung von geklärtem Wasser in die Straßenschächte beantragt wird. GV Herr Wöller gibt zu bedenken, dass bei Zustimmung aus Gründen der Gleichberechtigung bei allen weiteren Anträgen ebenfalls zugestimmt werden muss.

GV Herr Schmicker informiert, dass laut der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Rostock die Möglichkeit der Einleitung von geklärtem Wasser in die vorhandene Vorflut besteht.

GV Herr Kissmann teilt mit, dass die Untere Wasserbehörde bereits vor Ort war und nichts gegen den Anschluss hat. Wie sich herausgestellt hat, ist der Anschluss an den Straßenschacht bereits erfolgt.

GV Herr Köster und Bgm. Herr Kissmann erwähnen die Möglichkeit eines öffentlich-rechtlichen Vertrages, in dem der Vertragspartner an den Kosten der jährlichen Wartung und Reinigung beteiligt wird. Der WAZ hat ebenfalls solche Verträge. Ein anderes Beispiel ist Karcheez. Hier wurde den Einwohnern die Einleitung von Regenwasser gegen ein Entgelt gestattet.

Bgm. Herr Kissmann informiert über die Änderung des B-Planes Nr. 1 „Gewerbegebiet Prützen“ zugunsten der Firma MAREP GmbH und der Mecklenburger Landtechnik GmbH. Die Kosten für die B-Planänderung sollen durch die beiden Firmen übernommen werden.

Bgm. Herr Kissmann berichtet über den Park in Hägerfelde. Dieser ist in Privatbesitz und verfügt über einen hohen Baumbestand. Der bereits verstorbene Eigentümer hat seinerseits den Anwohnern ein Wegerecht eingeräumt. Die Erben konnten laut Aussage von Frau Gültzow, Sachbearbeiterin des Amtes Güstrow-Land, noch nicht ermittelt werden. In diesem Fall ist aber ein Handeln der Gemeinde erforderlich, da die Äste auf den privaten Weg fallen. Bei den Anwohnern handelt es sich um ältere Bürger, durch die die Beseitigung nicht verlangt werden kann. Der Bauhof wird beauftragt, im Notfall die Äste von der Straße zu entfernen, solange die Erben nicht ermittelt sind.

Bgm. Herr Kissmann teilt weiterhin mit, dass noch zwei Streitverfahren, 1. Firma MAREP GmbH gegen die Gemeinde 2. Firma Primagas GmbH gegen die Gemeinde, ausstehen.

Die Dachsanierung an der Sporthalle ist abgeschlossen. Die Sanierung der Dachrinne einschließlich Schneezaun soll weitere 6.000,00 € kosten. Die Mittel sollen in den Haushalt 2019 eingeplant werden. Herr Seemann schlägt weiterhin den Austausch der Beleuchtung mit LED-Leuchtmitteln für weitere 3.000,00 € vor. Die Notwendigkeit soll überprüft werden.

GV Herr Köster informiert über die nasse Stelle nach der Dorfteichsanierung. Irgendeiner leitet dort unrechtmäßig Wasser ein und es lässt sich nicht feststellen, woher das kommt. Keiner fühlt sich dafür verantwortlich.

GV Herr Schmicker schlägt vor, dass die Anwohner durch das Amt angeschrieben werden sollen, um ihre Art der Abwasserbeseitigung mitzuteilen. Es gibt nur zwei Möglichkeiten, entweder eine abflusslose Grube oder eine Kleinkläranlage. Frau Richter von der Unteren Wasserbehörde müsste eine Übersicht über die Art der Abwasserbeseitigung haben. Die Abfrage durch das Amt ist laut Bgm. Herr Kissmann und GV Herr Köster bereits erfolgt. GV Herr Köster spricht sich dafür aus, in diesem Fall ebenfalls eine Fachfirma zu beauftragen. Der Auftrag soll durch das Amt ausgelöst werden.

GV Frau Hoffmann trägt vor, dass laut Aussage des Herrn Glaevke, die Bäume an der Seebergstraße in Boldebeck nicht mehr zu retten sind, da an den Bäumen Pilzbefall festgestellt wurde. Er rät zu einer Entfernung der Bäume und würde dieses auch schriftlich bestätigen.

GV Herr Dr. Heilmann fragt nach, ob die Einladung des Wasser- und Bodenverbandes „Nebel“ eingegangen ist. Bgm. Herr Kissmann verneint dieses.

GV Herr Dr. Heilmann beantragt das Anbringen eines Spiegels an der Ringstraße in Gülzow in Richtung Güstrow und das Zurückschneiden der Hecke. Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorhaben zu.

GV Herr Blümel bemängelt den Zustand der Bankette an der Dorfstraße in Wilhelminenhof. Diese stellt sowohl für die Fahrradfahrer als auch für die Autofahrer eine Gefahr dar. GV Herr Köster antwortet darauf, dass die Ausbesserung mit den vorhandenen technischen Hilfsmitteln nicht möglich sei. Hierfür müsste ein Frontlader/Anbaulader ausgeliehen oder durch die Gemeinde angeschafft werden. Bgm. Herr Kissmann hält die Anschaffung eines Frontladers/Anbauladers für sinnvoll. Die Mittel für die Anschaffung des technischen Hilfsmittels sollen in den Haushalt 2019 eingeplant werden.

Bgm. Herr Kissmann informiert darüber, dass an der Neuen Straße durch einen dort wohnhaften Firmenbesitzer in Eigeninitiative Ausbesserungsarbeiten durchgeführt wurden. Einwohner haben sich im Nachhinein über die Ausführung der Arbeitsleistung beschwert. Der Firmenbesitzer wird in Zukunft seine Hilfe nicht mehr bereitstellen.

GV Herr Schmicker fragt nach dem Förderantrag „Sanierung der Sporthalle“. Um eine Nutzung der Sporthalle auch in Zukunft zu ermöglichen, ist die Sanierung der Sporthalle unbedingt notwendig. Die Architektin Frau Metzger hat hierfür bereits eine Kostenschätzung und eine Projektbeschreibung erstellt. Das Amt wird gebeten, die Möglichkeit einer Förderung über das Landesförderinstitut (LFI) zu prüfen und einen Förderantrag zu stellen.

GV Herr Warnick nimmt Bezug auf die Brandschutzbedarfsplanung und bemängelt die Löschwasserversorgung in der Gemeinde. Laut Aussage von Herr Teichmann hat eine Löschwasserschau stattgefunden und die Löschwasserversorgung in der Gemeinde sei in Ordnung. GV Herr Warnick meint, hier herrscht dringender Handlungsbedarf. Bgm. Herr Kissmann schlägt vor, zusammen mit den beiden Wehrführern eine Löschwasserschau durchzuführen.

Bgm. Herr Kissmann teilt mit, dass die nächste GV-Sitzung am 13.12.2018 stattfinden wird.

Weitere Anträge und Anfragen werden nicht gestellt.

Der öffentliche Teil endet um 20:47 Uhr.

#### **D) Nicht öffentlicher Teil**

- siehe Anlage -

Bgm. Herr Kissmann beendet die Sitzung der Gemeindevertretung Gülzow-Prüzen um 20:57 Uhr.

ausgefertigt am 26.11.2018

Kissmann  
Bürgermeister

Neugebauer  
Protokollführerin